

Kränken macht krank...

Aggression und Mobbing im Hort - Ansätze für den Umgang im pädagogischen Alltag

Zielgruppe:

Pädagogische Fach- und Hilfskräfte aus Horten

Ziele:

Zwistigkeiten und Streit unter Kindern gehören zum Alltag in pädagogischen Einrichtungen. Wiederholte Kränkungen bei Kindern können jedoch zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen und sozialen Fehlentwicklungen führen. Doch wo hört der alterstypische Konflikt auf und wo fangen Gewalt und Mobbing an? Wie geht es uns als Fachkräften in eskalierenden Situationen und worauf können wir achten? Welche Fähigkeiten und Techniken braucht es, um streitende Kinder zu erreichen und ihnen dabei zu helfen gewaltfrei für ihre Bedürfnisse einzustehen?

Im Rahmen des Seminars werden wir ein Vorgehen erarbeiten, das uns dabei hilft, schnell und wirksam zu intervenieren – und dieses anhand von Alltagssituationen üben. Auch präventive Methoden sollen vorgestellt werden, mit deren Hilfe Konflikte zu Chancen für ein besseres Miteinander werden können. Die wichtigste Grundlage dafür bildet die Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg.

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Typische Konfliktverläufe in Kindergruppen
- Spezialfall Mobbing
- Fähigkeiten und Ziele im Umgang mit Konflikten
- Empathische Haltung und klare Kommunikation im Umgang mit aggressivem Verhalten und Mobbing
- Präventive Handlungsmöglichkeiten

Termine:

16.10.2019
im Altmarkkreis-Salzwedel
KT501/158ABI

20.11.2019

in Halle (Saale)

Kursnummer:

KT501/159HAL

Referent*in:

André Gödecke
(Diplompädagoge)

Fachbereich:

Kinder und Jugend

Auskunft zu Inhalten:

Antje Kison
Telefon: 0345/514-1451
E-Mail: antje.kison
@lwa.sachsen-anhalt.de

Auskunft zur Anmeldung/

Organisation:

Cornelia Grottke
Telefon: 0345/514-1624
E-Mail:
fortbildung.landesjugendamt
@lwa.sachsen-anhalt.de

Teilnehmer*innenzahl:

18

Kosten:

30,00 Euro